

Wohlan, alle, die ihr durstig seyd, kommt her zum wasser 2c. Es. 55, 1.

Ich bin durstig gewesen, und ihr habt mich getränktet, Matth. 25, 35.

Ich will den durstigen geben von dem brunnen des lebendigen wassers umsonst, Apoc. 21, 6.

E.

Ebal.

War ein berg jenseit des Jordans in Canaan, auf demselben solte der fluch gesprochen werden, Deut. 11, 29.

Eben.

Was ungleich ist soll eben, und was höckricht soll schlecht werden, Es. 40, 4.

Dein guter geist führe mich auf ebner bahn, Ps. 143, 11.

Ebenbild.

Daß sie gleich seyn sollen dem ebenbilde seines sohnes, Rom. 8, 28.

Welcher ist das ebenbild des unsichtbaren Gottes, der erstgebohrne vor allen creaturen, Col. 1, 15.

Ziehet den neuen menschen an, der da verneuert wird, zu der erkänntniß, nach dem ebenbilde deß, der ihn geschaffen hat, Col. 3, 10.

Sintemahl er ist der glanz seiner herrlichkeit, und das ebenbild seines wesens, Heb. 1, 3.

* * *

Worin das ebenbild Gottes bestanden, Col. 3, 10. Eph. 4, 24. Gen. 1, 28.

Nach dem ebenbilde Gottes ist der mensch geschaffen, Gen. 1, 26. 27. c. 5, 1. Eccl. 7, 30. Sap. 2, 23. 24. Col. 3, 10. Eph. 4, 24.

Hat es aber verlohren, Gen. 5, 3. Sap. 2, 23. Joh. 3, 6.

Hier wird durch den glauben und heiliges leben zu dessen erneuerung der anfang gemacht, Matth. 5, 48. Luc. 6, 36. Joh. 17, 20. 2 Cor. 3, 18. Eph. 4, 23. 24. 2 Petr. 1, 3. 4.

Dort aber völlig erlanget, 1 Cor. 13, 9. 12. c. 15, 49. Phil. 3, 20. 1 Joh. 3, 3.

Eber.

War ein nachkomme Sems, Noa sohns, ein sohn Salah, und ein vater aller Ebreer, Gen. 10, 24. c. 11, 14.

Ist einer aus den vatern, von welchen Christus nach dem fleische herstammete, Luc. 3, 15.

Eber hieß auch einer aus den kindern Gad, 1 Paral. 6, 13.

It. Einer aus dem stamm Benjamin, 1 Paral. 9, 12. 22.

Ebreer.

Die Egypter durften nicht brodt essen mit den Ebreern, Gen. 43, 32.

Ebzán.

War ein richter in Israel, gebürtig aus Bethlehem, Judic. 12, 8.

Hatte 30 söhne und 30 tóchter, alle verheyrahtet, Judic. 12, 9.

Richtet Israel 7. jahr, und stirbt, Judic. 12, 10.

Ebatana.

Eine gewaltige stadt in Medien, von Arphaxad, der Meder König erbauet, Judith 1, 1.

Eckel.

Meine seele wird an euch eckel haben, Lev. 26, 30.

Hast du denn Juda verworfen, oder hat deine seele einen eckel an Zion? Jer. 14, 19.

Eckeln.

Unsere seele eckelt über dieser losen speise, Num. 21, 5.

Eckstein.

Der stein, den die bauleute verworfen, ist zum eckstein geworden, Ps. 118, 22.

Ich lege in Zion einen grundstein, einen bewährten stein, einen köstlichen eckstein, der wohl gegründet ist, Es. 28, 16.

Erbauet auf den grund der Apostel und